

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Langnau

Dienstag, 12.09.2023, 18:00 Uhr

Öffentlich

- zu 1 **Verbreiterung der Brücke in Laimnau**
- Antrag Ortschaftsrat Langnau vom 22. Juni 2023
Vorlage: 136/2023

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 11 Ja-Stimmen):

Die Verwaltung wird beauftragt, die Grundlagen für die Verbreiterung der Brücke zu untersuchen und die Gesamtkosten im Haushaltsplan 2024 anzumelden.

-
- zu 2 **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen des Ortsvorsehers:

a) Sanierung der Kiesstraße nach Heggelbach

Die Straße nach Heggelbach sei bei der Aktion zur Sanierung der Kieswege noch nicht dabei gewesen. Sie werde erst Ende September, Anfang Oktober gerichtet. Näheres dazu werde in der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben.

Anfragen aus dem Ortschaftsrat:

a) Geländer an der Hiltensweiler Steige

Es wird daran erinnert, dass das Geländer an der Hiltensweiler Steige noch immer nicht „ausgebeult“ worden sei. Es habe an 5 Stellen einen Knick. Der Bauhof solle nochmals daran erinnert werden.

b) Hängebrücke Heggelbach und Zufahrtsweg

Aus der Mitte des Ortschaftsrates wird mitgeteilt, dass auf der Brücke dringend der marode Belag ausgetauscht werden müsse. Außerdem müsse der Kiesweg (von Steinenbach herkommend in Richtung Brücke) noch gerichtet werden.

c) Bauantragsliste

Ein Ortschaftsratsmitglied zeigt sich erstaunt darüber, dass die Bauantragsliste ein Bauvorhaben für Unterwolfertsweiler enthalte. Der Ortsvorsteher stellt klar, dass es nicht um Unterwolfertsweiler gehe, sondern um die Unterwolfertsweiler Straße. Diese befinde sich in Apflau.

d) Kommunalwahl 2024 – Liste der Fraktionen

Ein Gremiumsmitglied bittet erneut darum, sich über die Anzahl der Personen auf der Fraktionsliste für die Kommunalwahlen Gedanken zu machen. Da insgesamt nur 11 Personen in den Ortschaftsrat gewählt werden können, würden 7 – 8 Personen pro Liste ausreichen. Ein weiteres Mitglied schlägt vor, dafür einen runden Tisch für alle Wählervereinigungen im Argental einzuberufen. Der Ortschaftsrat sei nicht das richtige Gremium, um das zu bestimmen. Ein weiteres Mitglied äußert, dass seine Fraktion tendenziell auch weniger Kandidaten auf die Liste nehmen möchte, aber keine Zahl vorschreiben möchte. Ein runder Tisch werde hierfür nicht als notwendig erachtet. Jede Fraktion könne sich ja mal Gedanken machen, dann könne man nochmals darüber reden.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.